

Zwölf Kaffeemittage im neuen Jahr Den Auftakt machte ein eingespieltes Duo

Mit einer leichten Verzögerung konnten wir am 9.1.2014 unseren ersten Kaffeemittag beginnen, nachdem die leckere Sahnetorte schon von einigen Bewohnern bewundert wurde. Diese passte besonders gut zu der von Herrn Schill vorgetragenen Kaffeehausmusik.

Im Anschluss las uns Frau Köder-Schmid die schwäbische Weihnachtsgeschichte mit gemalten Bildern von Herrn Pfarrer Köder vor.



Eva Köder-Schmid & Eberhard Schill

Mit ihrer wohltönenden Stimme und den entzückenden Bildern erfreute sie alle Bewohner besonders, manche waren sogar zu Tränen gerührt, weil es so schön war. Mit einigen flotten Weisen am Flügel endete dieser erste Nachmittag im neuen Jahr, und Frau Köder-Schmid versprach, bald einmal wieder zu kommen.

(Für den Förderverein Haus Guldenhof: Dietlinde Falkner)